



## VW Polo (2001-2009) Diesel

### Fast ein kleiner Golf

Die vierte Generation des VW Polo ist in etwa so groß wie ein Golf II. Damit ist der Kleinwagen alltagstauglich und überzeugt durch das gute Raumangebot, die solide Verarbeitung und die problemlose Bedienung. Dank der ausgewogen abgestimmten Federung und den durchaus bequemen Sitzen sind auch gelegentliche längere Strecken kein Problem. Wird öfter mit mehr als zwei Personen gefahren, lohnt sich in jedem Fall ein Fünftürer, denn der Zustieg in den Fond des Dreitürers ist beschwerlich. Das Raumangebot ist dort überschaubar, doch für einen Kleinwagen im grünen Bereich. Ebenso verhält es sich mit der Größe des Kofferraumes. Im TÜV-Mängelreport schneidet der Polo IV leicht unterdurchschnittlich oft mängelfrei ab. Rostige Abgasanlagen und Bremsen mit eingeschränkter Funktionalität bereiten bisweilen Probleme. In der ADAC Pannenstatistik liegt der Polo IV dagegen im oberen Mittelfeld und kann somit als zuverlässig bezeichnet werden.

**Empfehlung:** Für den Polo gibt es eine breite Auswahl an verschiedenen Dieselmotoren. Die Basis bildet der 1.9 SDI mit 64 PS. Der Motor ist träge und hat nur wenig Drehmoment. Dank solider und einfacher Technik gilt der Motor aber als zuverlässiger Dauerläufer. Der 1.4 TDI mit 70 bis 80 PS zieht angenehm kräftig durch und ist sehr sparsam. Dafür läuft der Dreizylinder rappelig und unkultiviert. Daneben gilt es den absolut empfehlenswerten 1.9 TDI mit 105 PS. Der Motor ist durchzugsstark, sparsam und angemessen lafruhig. Zudem gilt er als robust und kann hohe Laufleistungen erreichen. Den gleichen 1.9 TDI gibt es auch mit strammen 130 PS, der für fast schon unverschämt gute Fahrleistungen sorgt, aber deutlich seltener zu finden ist.

- ⊕ gute Verarbeitung, angemessenes Raumangebot, zuverlässige Technik, einfache Bedienung, ausgewogenes Fahrverhalten, bequeme Sitze, kräftige und sparsame TDI-Motoren
- ⊖ ESP bis Bj. 2005 nicht serienmäßig, gefühllose Lenkung, wenig übersichtlich nach schräg hinten

## Mängel und Rückrufe

<b>Allgemein</b>	In der ADAC Pannenstatistik hat sich die vierte Generation des VW Polo als überdurchschnittlich zuverlässig erwiesen. Beim TÜV schneidet der Polo IV eher unterdurchschnittlich ab. Schwerpunkte sind defekte Heckleuchten, schief ziehende Bremsen und rostende Abgasanlagen. Pannenschwerpunkte sind nicht bekannt.
<b>Rückrufe</b>	<p><b>12/2004:</b> Betroffene Varianten: alle 2-Ventiler Pumpe-Düse Motoren mit Luk-Dieseltandempumpe. Wegen fehlerhafter Deckelschrauben der Tandemdieselpumpe kann es zum massiven Austritt von Diesel in den Motorraum und im ungünstigsten Fall zum Brand kommen. Die Händler prüfen, ob die verbaute Pumpe betroffen ist (Hersteller LuK) und tauschen nach Reparaturanweisung die fünf Deckelschrauben aus. Der Austausch der Schrauben dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 90.000 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Eintrag im Serviceplan (Aktionscode 20K9).</p> <p><b>3/2007:</b> Betroffene Varianten: mit Sitzheizung. Wegen fehlerhaft eingewickelten Spanndrahtflaschen in den Vordersitzlehnenbezügen kann es zum Kontakt zwischen diesen Spanndrähten und Karbonfäden der Sitzheizungsunterlagen kommen. Dies führt zum Kurzschluss und die damit verbundene starke örtliche Erwärmung zu Brandschäden an den Lehnenbezügen. Laut Hersteller kann es nur bei eingeschalteter Sitzheizung zum Schaden kommen. Der Händler isoliert die Spanndrähte des Lehnenbezugs mit sog. Isolierschläuchen, so dass diese nicht mehr mit den Mattenfäden in Berührung kommen können. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos und dauert etwa eine Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 7.585. Kennzeichnung der Aktion: Eintrag im Serviceplan und Aufkleber im Bereich der Reserveradmulde (Aktionscode 74B6).</p> <p><b>12/2008:</b> Betroffene Varianten: mit Versehrtenumbau Handbedienung "Classic". Bei nachträglich umgebauten Fahrzeugen mit dem optional erhältlichen Handbediensystem "Classic", mit dem Gas und Bremse von Hand betätigt werden kann, kann es zu Haarrissen in der Schweißnaht des Lagerzapfens auf der Sockelplatte kommen. Dies führt zum Ausfall der Bremsbetätigung und somit der Bremsen. Bei den betroffenen Fahrzeugen wird die Sockelplatte der Handbedienung kostenlos ausgetauscht. Betroffene Fzg. in Deutschland: 384 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Eintrag im Serviceplan und Aufkleber im Bereich der Reserveradmulde (Aktionscode 67A1).</p>

## Modellgeschichte

<b>09/2001</b>	Einführung der vierten Modellgeneration mit sechs Motorvarianten: 1.2 (40 kW/55 PS), 1.2 (47 kW/65 PS), 1.4 (55 kW/75 PS), 1.9 SDI (47 kW/64 PS), 1.4 TDI (55 kW/75 PS), 1.9 TDI (74 kW/100 PS); ABS, Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbag vorne serienmäßig; Kopfairbags und ESP optional gegen Aufpreis verfügbar
<b>01/2002</b>	neuer Motor: 1.4 16V (74 kW/100 PS)
<b>04/2002</b>	neuer Motor: 1.4 FSI Benzin Direkteinspritzung mit 63kW/86PS
<b>09/2003</b>	Einführung Polo Stufenheck auf Basis des Seat Cordoba: 1.4 (55 kW/75 PS), 1.4 16V (74 kW/100 PS), 1.9 SDI (47 kW/64 PS), 1.4 TDI (55 kW/75 PS)
<b>10/2003</b>	neuer Motor: 1.9 TDI (96 kW/130 PS, nicht Stufenheck)
<b>02/2004</b>	Einführung Polo Fun mit erhöhter Bodenfreiheit
<b>09/2004</b>	Einstellung Polo Stufenheck
<b>03/2005</b>	Modellüberarbeitung, neue Motoren: 1.4 TDI (51 kW/70 PS), 1.4 TDI (59 kW/80 PS), Einstellung Polo Fun
<b>02/2006</b>	Modelleinführung CrossPolo mit erhöhter Bodenfreiheit
<b>04/2006</b>	Einführung Topmodell Polo GTI: 1.8 (110 kW/150 PS)
<b>05/2006</b>	neue Motoren: 1.4 (59 kW/80 PS), 1.6 (77 kW/105 PS); der 1.4 FSI (63 kW/86 PS) und der 1.4 (74 kW/100 PS) entfallen, der 1.4 (55 kW/75 PS) nur noch mit Automatikgetriebe

06/2006	neu: Polo BlueMotion mit reduziertem Verbrauch und Emissionswerten: 1.4 TDI (59 kW/80 PS) mit Dieselpartikelfilter, längerer Getriebeübersetzung, spezielle aerodynamische Verkleidung (Kühlergrill und Unterboden) und rollwiderstandsarmen Reifen
07/2006	Einführung Polo GTI Cup Edition: 1.8 (132 kW/180 PS)
05/2007	modifizierte Motoren: 1.2 (44 kW/60 PS) und 1.2 (51 kW/70 PS); 1.4 (59 kW/80 PS) auch mit Automatikgetriebe erhältlich; 1.4 Automatik (55 kW/75 PS) entfällt
03/2009	Baureihe Polo IV eingestellt, neues Nachfolgemodell ab 06/2009

## Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Schrägheck	Fun	Cross	Limousine
Länge/Breite/Höhe [mm]	3897/1650/1465	3925/1671/1499	3908/1675/1527	4179/1650/1465
Kofferraumvolumen [l]	270	270	268	432
Dachlast [kg]	75	75	75	75
Tankinhalt [l]	45	45	45	45

## Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.9 SDI	1.4 TDI	1.4 TDI	1.4 TDI	1.4 TDI BlueMotion	1.9 TDI	1.9 TDI
Aufbau/Türen	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3
Bauzeitraum	2001-2005	2005-2009	2001-2005	2005-2009	2006-2009	2001-2009	2003-2009
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1896	3/1422	3/1422	3/1422	3/1422	4/1896	4/1896
Leistung [kW/PS]	47/64	51/70	55/75	59/80	59/80	74/100	96/130
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	125/1600	155/1600	195/2200	195/2200	195/2200	240/1800	310/1900
Beschleunigung 0-100km/h [s]	17,0	14,6	13,6	12,8	12,8	10,7	9,2
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	160	164	170	174	176	188	206
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	4,7 D	4,5 D	4,4 D	4,5 D	3,8 D	5,0 D	5,2 D
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	800/500	800/580	1000/500	1000/580	800/500	1200/500	1200/600
CO <sub>2</sub> [g/km] CO <sub>2</sub> -Effizienzklasse	127 D	119 C	119 C	119 C	99 B	130 D	137 D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/11/15	17/11/15	17/11/15	17/11/15	17/11/15	16/11/16	15/15/19
Steuer pro Jahr* [Euro]	316	231	249	231	231	293	316
Schadstoffklasse	Euro 3	Euro 4, 5L	Euro 4, 5L	Euro 4, 5L	Euro 4, 5L	Euro 4	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.  
\*Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO<sub>2</sub>-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

## Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	1.9 SDI	1.4 TDI	1.4 TDI	1.4 TDI	1.4 TDI BlueMotion	1.9 TDI	1.9 TDI
Wartung 1	420	260	420	260	260	260	260
bei km/Monate	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24
Wartung 2	480	310	500	310	310	310	310
bei km/Monate	56000/48	60000/36	56000/48	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	-	260	-	300	300	290	290
bei km/Monate	-	56000/48	-	56000/48	56000/48	56000/48	56000/48
Wartung 4	-	170	-	170	170	170	170
bei km/Monate	-	-/60	-	-/60	-/60	-/60	-/60
Zahnriemen	530	460	510	460	460	480	480
bei km/Mon	120000/-	150000/-	120000/-	150000/-	150000/-	150000/-	150000/-
Bremsscheiben und -beläge vorn	380	370	370	370	370	370	370
Bremsscheiben und -beläge hinten	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	280	280
Kupplung	720	870	860	870	870	840	860
Generator	570	510	570	510	510	510	510
Anlasser	470	480	460	480	480	480	480

## Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.9 SDI	1.4 TDI	1.4 TDI	1.4 TDI	1.4 TDI BlueMotion	1.9 TDI	1.9 TDI
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	105	98	100	98	98	101	113
Betriebskosten (Kraftstoff)	93	90	89	90	80	98	101
Werkstatt- /Reifenkosten	58	60	59	61	61	61	64
Gesamtkosten pro Monat	256	248	248	249	239	260	278
Gesamtkosten pro km [Cent]	20,5	19,8	19,8	19,9	19,1	20,8	22,2

## Garantien

---

Der Polo hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Zudem bietet VW eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es lebenslang bei Einhaltung aller Inspektionen.

### Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2002 ★★★★★☆

**Frontalcrash:** Die Fahrgastzelle ist stabil genug, um selbst bei hoher Beanspruchung den Überlebensraum rund um den Fahrer gut zu erhalten. Die beiden Frontairbags sind zusammen mit den Sicherheitsgurten in der Lage, die Belastungen der Insassen auf einem akzeptablen Niveau zu halten – allerdings werden an der Fahrerbrust noch leicht erhöhte Werte gemessen. Ebenso gibt es im Knie- und Fußbereich noch Arbeit für die Ingenieure, um das Verletzungsrisiko zu minimieren.

**Seitencrash:** Beim Seitenschutz kassiert der Polo Bestnoten, weil der Verbund aller Systemkomponenten gut funktioniert. Den Zwei-Punkte-Bonus für den bestandenen Pfahlaufprall können die Euro-NCAP-Inspektoren leider nicht vergeben, weil VW den schützenden Kopfairbag nur gegen Aufpreis anbietet.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.